**Pressemitteilung** 

**Kontakt:** Michael Handrick ♦ **Telefon:** (07141) 965-115 ♦ **Fax:** (07141) 965-113

**Email:** michael.handrick@karlshoehe.de ♦ **Anschrift:** Auf der Karlshöhe 3 - 71638 Ludwigsburg

**Neue Beratungsstelle „Karlas Wohnzimmer“ eröffnet am 2. Februar im Diakoniezentrum in Bietigheim-Bissingen**

Ludwigsburg, 28.1.2023 - Unter dem Namen „Karlas Wohnzimmer“ eröffnet die Karlshöhe Ludwigsburg
am 1. Februar 2023 um 10.00 Uhr eine Beratungsstelle für Menschen mit schwierigen und besonderen Lebensumständen im Diakoniezentrum  in der Freiberger Straße in Buch.  Der Name „Karlas Wohnzimmer“ soll niedrigschwellige Zugänglichkeit vermitteln, Geborgenheit, Wärme und Schutz ausstrahlen.

Die Besonderheit: Karlas Wohnzimmer steht für alle Problemlagen als erste Ansprechstelle offen. Ob Familienkonflikte, Gewalterfahrung, Traumatisierung, Einsamkeit, Suchterkrankung, Wohnungslosigkeit oder Probleme mit Behörden – das Spektrum der Anlaufstelle ist bewusst ohne Grenze gefasst. „Wir helfen jedem Menschen weiter, der mit seinen Problemen zu uns kommt“, sagt die Bereichsleiterin für Menschen in sozialen Schwierigkeiten, Julia Schuhmacher. Vor Ort unterstützen die beiden Mitarbeiterinnen Daniela Baum und Monia Ben Ghozlen. Wo selbst nicht geholfen werden kann, wird in das regionale Hilfesystem weitergeleitet.

Sozialarbeiterinnen mit entsprechender Vorbildung bieten in der Anlaufstelle erst einmal ein offenes Ohr. Es besteht weder die Pflicht, einen Termin zu vereinbaren noch gleich alles von sich preiszugeben. Die Menschen haben die Chance, einfach vorbeizukommen und unkompliziert und empathisch Unterstützung zu erhalten. Selbstverständlich unterliegen die Fachkräfte der Schweigepflicht.

„Karlas Wohnzimmer“ soll zukünftig Raum für verschiedene Aktivitäten und Veranstaltungen bieten. Die Räumlichkeiten werden bereits regelmäßig durch die „Messi-Selbsthilfe-Gruppe“ der Karlshöhe genutzt.

Die Stiftung Karlshöhe Ludwigsburg steht seit ihrer Gründung im Jahr 1876 für diakonisch-innovative Angebote und gelebte christliche Nächstenliebe. Im Jahr 1876 wurde das erste Kinderheim auf der Karlshöhe in Betrieb genommen. 1879 folgte die erste Senioreneinrichtung. Rund 720 Mitarbeitende setzen sich ein für Menschen mit körperlichen und geistigen Behinderungen, Seniorinnen und Senioren, Kinder und Jugendliche sowie für Personen mit besonderen sozialen Problemen und psychischen Erkrankungen. [www.karlshoehe.de](http://www.karlshoehe.de); <https://www.facebook.com/karlshoehe>; <https://www.instagram.com/karlshoeheludwigsburg/> [www.jugendhilfe-karlshoehe.de](http://www.jugendhilfe-karlshoehe.de) #meinekarlshoehe

Ansprechpartner: Michael Handrick, Pressesprecher, Leiter Kommunikation
**Mobil:** 0170 4037808‬